

Ö1 Salzburger Nachtstudio- 17.11.2021

Krise der Demokratie!

Ein Zukunftsrat zur politisch-bürgerlichen Mitbestimmung

Was ist gemeint, wenn von der Krise der Demokratie die Rede ist? Darüber diskutieren Politikerinnen und Politiker wie Wissenschaftler und Wissenschaftlerinnen kontrovers. Möglicherweise ist das Krisenhafte einer egalitären Demokratie gerade Zeichen ihrer Lebendigkeit. Die Demokratie verspricht etwas, das im griechischen Wort demos steckt, was so viel heißt wie „nicht Elite“. Das Versprechen lautet daher: Auch wer nicht der Elite angehört, kann sich einbringen und Entscheidungen mitbestimmen.

Angesichts von Populismus und diversen Machtspielen sind westliche Demokratien in Gefahr. Die Gestalterinnen, das sind Bürgerinnen und Bürger der Initiative Zukunftsrat, beobachten ein sinkendes Vertrauen in die Politik und erstarkendes autoritäres Demokratie-Verständnis in Österreich. Dieser Befund soll in verschiedensten Diskussionsrunden facettenreich beleuchtet werden. Etwa ob das Versprechen der gleichen Teilhabe maßgeblich von der ökonomischen Ungleichheit gehemmt wird. Ob Mitbestimmung praktisch immer exklusiv ist und teils auch sein muss.

